Christopher Zander

Von: bestaetigung@evergabe.de
Gesendet: Dienstag, 26. April 2022 08:22
An: Einkauf
Betreff: Bestätigung der Veröffentlichung zur Auftragsnummer 5715036 mit der Vergabenummer 140_LWB_05-2022-0003

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren Auftrag, der wie folgt ausgeführt wurde:

Auftrag	Auftragsnummer: 5715036
Vergabeverfahren	Vergabenummer: 140_LWB_05-2022-0003
	Vergabe-ID: 2568350
	Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Veröffentlichung erfolgte:

Plattform	Beginn	Ende
eVergabe.de	26.04.2022	30.05.2022
Vergabe24.de	26.04.2022	30.05.2022
Bund.de	27.04.2022	30.05.2022

ePaper	Ausgabe	Ausgabedatum
Sachsen	17/2022	29.04.2022

Das vertrauliche Bild kann nicht angezeigt werden. Möglicherweise wurde die Datei verändert, umbenannt oder gelöscht. Stellen Sie sicher, dass die Vertraulichkeit auf die korrekte Datei und den korrekten Speicherort eingestellt

In den oben genannten Medien ist die Bekanntmachung wie folgt erschienen:

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name und Anschrift:
Leipziger Wohnungs-und Baugesellschaft mbH
Wintergartenstraße 4
04103 Leipzig; Telefon: +49 341/99229423
Fax:
+49 341/99229009; E-Mail: einkauf@lwb.de
Internet:
www.lwb.de
b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer:
140_LWB_05-2022-0003
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung
04329 Leipzig
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen
Art der Leistung:
Freiflächengestaltung
Umfang der Leistung:
Der neu zu gestaltende Wohnhof 02 im Hainveilchenweg 1-5, Am Vorwerk 2 -12, Gundermannstraße 21-31, befindet sich in 04329 Leipzig-Paunsdorf.
Im Hinblick auf die Herstellung und Sanierung des ca. 3.750m² großen Areals sind folgende Arbeiten geplant:
Errichtung verschiedener Themenbereiche mit dazugehörigen Spielgeräten und Möblierungen
1) Trockenplatz: versetzen von Bestandswäschestangen mit und Befestigung
2) Kletterbereich: Kletterwand mit Fallschutzbereich an Geländemodellierung
3) Ruhebereich: Sitzgruppe mit Tisch
4) Spielbereich: Sandspielplatz mit Großspielgerät, Spieltisch und Sitzelemente
5) weitere Einbauten: Seniorensitzbänke, Insektenhotel, Abfallbehälter, Gabionenportal
6) Müllplätze: Rückbau und Erweiterung von Bestandmüllplätzen
Über das gesamte Areal werden Sitzbankelemente mit Rückenlehne sowie

und Armlehnen angeordnet.
Flächen:
Herstellung neuer wassergebundener Wegedecken ca. 230m²,
Herstellung Fallschutzflächen Sand/Kies ca.
220m², Herstellung von raumabgrenzenden Erdhügeln ca. 240 m³
Pflanz- und Saatarbeiten:
Herstellung und Überarbeitung von Rasenflächen ca. 1850m²
Herstellung Pflanzflächen ca. 105m²
Herstellung Blüh- und Schmetterlingswiesen ca. 70m²
Herstellung von Gräser, Hecken und Staudenpflanzen ca. 790 Stk.
Bäume ca. 4 Stk.
Mit der Sanierung und Umgestaltung des gesamten Areals, soll der Öffentlichkeit die Nutzung der ehemalig
privaten Hofanlage angeboten werden.
g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage:
Zweck des Auftrags:
h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
Vergabe nach Losen
Nein
i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung:
18.07.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
30.11.2022
weitere Fristen:
j) Nebenangebote
nicht zugelassen
k) mehrere Hauptangebote
nicht zugelassen
l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt
unter:
https://www.evergabe.de/u...
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
Nein
Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert
o) Ablauf der Angebotsfrist
am:
30.05.2022
um:
10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am:
15.07.2022
p) Adresse für elektronische Angebote (URL): www.evergabe.de
Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich

elektronische Angebote zugelassen)
q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen
Deutsch
r) Zuschlagskriterien
nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Niedrigster Preis
s) Eröffnungstermin
am:
30.05.2022
um:
10:00 Wintergartenstraße 4 in 04103 Leipzig
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
keine Bieter zugelassen, elektronische Angebotsabgabe
t) geforderte Sicherheiten
u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B
v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
w) Beurteilung der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt ''Eigenerklärung zur Eignung'' vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der ''Eigenerklärung zur Eignung'' genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:
Siehe Vergabeunterlagen
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Alle Nachweise und Angaben sind mit dem Angebot vorzulegen. Die Mittel der Nachweisführung richten sich nach § 6b VOB/A 2019. Die Nachweise und Angaben sind auf Anforderung des Auftraggebers auch für etwaige Nachunternehmen zu erbringen.
Angaben zum Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten

drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
Angaben über die Ausführung von Leistungen (Referenzen) in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal.
Angaben zur Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes IHK oder HWK; Unbedenklichkeitsbescheinigung der IHK bei nicht eintragungspflichtigen Gewerken; Angaben Vorlage der Gewerbeanmeldung
Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder eine vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzverfahren rechtskräftig bestätigt wurde,
Erklärung, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
Erklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
Erklärung, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
Erklärung, aus der hervorgeht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche
technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt
Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer ggf. an Nachauftragnehmer zu
vergeben beabsichtigt, einschl. Angabe des Wertumfangs.
x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer Sachsen
Braustraße 2
04107 Leipzig

Wenn Sie Anfragen zu dieser Lieferung haben, so können Sie sich an unsere technische Unterstützung per E-Mail: hilfe@evergabe.de oder telefonisch 0351-41093-1422 (Mo.-Fr. von 08.00-17.00 Uhr) wenden.

Diese E-Mail wurde automatisch versendet. Bitte antworten Sie nicht auf dieses Schreiben, da die Absenderadresse nicht zum Empfang von E-Mail-Nachrichten eingerichtet ist.

Ihre eVergabe.de GmbH

eVergabe.de GmbH, Messering 5, 01067 Dresden
CEO: Christoph Deutsch, Carsten Prokop
Amtsgericht Dresden HRB 28209, USt-IdNr.: DE 268 661 681

evergabe.de
Hilfe & Service
AGB, Datenschutz